Objekt:	Nkisi lumweno
Museum:	Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Afrika
Inventarnummer:	III C 13623

Beschreibung

Dieser nkisi beschützte die Mütter von Zwillingen. In den weichen Formen seines fleischigen Gesichts zeigt sich ein Streben nach naturalistischer Darstellung, das europäisch inspiriert wirkt. In der seit Jahrhunderten im Austausch mit Europa stehenden Kongo-Region hat die Konzeption der Aneignung äußerer Wirkungskraft zur Intensivierung der eigenen, die dem nkisi-Begriff zugrunde liegt, zum Einfließen zahlreicher europäischer Elemente, wie Importstoffe und Nägel, in die Konfiguration der minkisi geführt. Möglicherweise ist auch der auffallend ausgeprägte Realismus, der ihre Gestaltung kennzeichnet, darauf zurückzuführen. / P.I.
Sammler: Visser, Robert

Grunddaten

Material/Technik:	Holz; Eisen; Pflanzenfaser; Glas; Fell (vermutlich Dikdik; Madoqua); Blätter; Harz, Feder; Krabbenschere, Horn (vermutlich Ducker; Cephalophus)
Maße:	Objektmaß: 32 x 11,5 x 9,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	19. Jahrhundert
	wer	Caio
	wo	Königreich Loango
Gesammelt	wann	
	wer	Robert Visser (1860-1937)
	wo	

Schlagworte

- Skulptur